

Dr.ⁱⁿ Alma Zadić, LL.M.
Bundesministerin für Justiz

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2023-0.833.271

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)16909/J-NR/2023

Wien, am 19. Jänner 2024

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Dipl.-Ing. Karin Doppelbauer, Michael Bernhard, Kolleginnen und Kollegen haben am 20. November 2023 unter der Nr. **16909/J-NR/2023** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Energieverbrauch des Bundes“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Die Erhebung und Auswertung der anfragegegenständlichen Energieverbrauchsdaten für das gesamte Justizressort (mit sämtlichen Gerichten, Staatsanwaltschaften und Justizanstalten) war aufgrund des unvermeidbar hohen Aufwandes nicht möglich, weshalb die Beantwortung überwiegend auf die der Zentralstelle des Bundesministeriums für Justiz zugeordneten Gebäude eingeschränkt werden musste, wofür um Verständnis ersucht wird.

Zur Frage 1:

- *Welche Maßnahmen oder Empfehlungen hat das Ministerium abseits von etwaigen thermischen Sanierungen gesetzt, um den Energieverbrauch der vom Ministerium genutzten Gebäude im Jahr 2022 und darüber hinaus zu senken?*

Das Justizressort ist seit Jahren und auch fortlaufend bemüht, diverse Maßnahmen zur Senkung des Energieverbrauchs auch an den nachgeordneten Dienststellen zu implementieren. Hierzu zählt der Abschluss von Energieeinsparverträgen (s.g. Energieeinsparcontracting) für Gerichtsgebäude bzw. Justizanstalten (Umsetzung von Energiesparmaßnahmen, Qualitätssicherung und Optimierung der vorhandenen Energie- und Haustechnikanlagen zur Energiekostenreduktion). Seitens der Bundesimmobiliengesellschaft wurde eine neuerliche Ausschreibung aufgrund bald auslaufender Energieeinsparverträge zugesagt.

Weiters werden Maßnahmen im Rahmen eines Pilotprojektes zur Betriebsoptimierung von Gerichtsstandorten, das derzeit umgesetzt wird bzw. in Umsetzung ist und bei dem vorhandene Energie- und Haustechnikanlagen zur Energiekostenreduktion evaluiert und optimiert werden, verfolgt. Eine sukzessive, flächendeckende Ausweitung derartiger Betriebsoptimierungsprojekte bei weiteren (grundsätzlich in Frage kommenden) Gerichtsstandorten ist angedacht.

Außerdem nahm das Bundesministerium für Justiz an der interministeriellen Arbeitsgruppe der Bundesbeschaffung GmbH zum Thema „Energiemanagementsoftware“ teil. Die Implementierung einer derartigen Software wird jedenfalls befürwortet.

Um den Wärmeverbrauch im Bundesministerium für Justiz zu senken, wurde die Anpassung der Heizkurve bei der Heizungssteuerung vorgenommen. Zudem wurde im Bereich der Verkehrsflächen eine maximale Temperatur von ca. 19 °C bei den Heizköpern eingestellt. Zur Verringerung des Stromverbrauchs wurde die Umrüstung der Beleuchtung auf LED-Technologie vorgenommen. Schließlich wurde in diesem Jahr eine Photovoltaikanlage installiert.

Zu den Fragen 2 und 15:

- *2. Für welche vom Ministerium genutzten Gebäude bestand zwischen dem Ministerium und einem Energieversorgungsunternehmen im Zeitraum vom 1. August 2022 bis 31. März 2023 ein aufrechter Energieversorgungsvertrag?*
- *15. Wurde nach der letzten Jahresabrechnung ein Anbieterwechsel vollzogen?*
 - a. Wenn nein: Wurde ein Vergleich über potenzielle Kosteneinsparungen bei einem Anbieterwechsel erstellt?*

Die Zentralstelle des Bundesministeriums für Justiz ist im Palais Trautson, Museumstraße 7, 1070 Wien und teilweise in der Neustiftgasse 3, 1070 Wien, in der Kirchberggasse 33-35, 1070 Wien, sowie in der Volksgartenstraße 3, 1010 Wien untergebracht. Der Abruf von

Energieversorgungsleistungen erfolgt über Rahmenvereinbarungen der Bundesbeschaffung GmbH.

Für alle Gebäude wird der Strom derzeit durch die Firma Naturkraft Energievertriebs GesmbH (BBG Rahmenvertrag) bereitgestellt. Die Lieferung der Fernwärme erfolgt für das Palais Trautson durch die Firma Wien Energie GmbH.

In den restlichen Mietobjekten erfolgt die Wärmeversorgung über Auftrag der jeweiligen Hausverwaltung.

Zu den Fragen 3 bis 6:

- *3. Wie hoch war an den jeweiligen Standorten der Gasverbrauch im gesamten Jahr 2022 und 2021?*
 - a. Welche Kosten waren damit jeweils verbunden?*
 - i. Bitte um Aufgliederung in einzelne Kostenkomponenten*
- *4. Falls eine Zuordnung auf das Kalenderjahr 2022 nicht möglich ist: Welchen Zeitraum umfasst die letzte Abrechnungsperiode und jene davor?*
 - a. Wie hoch war an den jeweiligen Standorten der Gasverbrauch in der letzten Abrechnungsperiode und in jener davor?*
 - b. Welche Kosten waren damit jeweils verbunden?*
 - i. Bitte um Aufgliederung in einzelne Kostenkomponenten*
- *5. Wie hoch war an den jeweiligen Standorten der Gasverbrauch im Zeitraum vom 1. August 2022 bis zum 31. März 2023?*
- *6. Wie hoch war an den jeweiligen Standorten der durchschnittliche Gasverbrauch im Zeitraum vom 1. August bis zum 31. März, bemessen an den fünf davorliegenden Jahren.*

In den Gebäuden der Zentralstelle des Bundesministeriums für Justiz wird kein Gas bezogen. Darüber hinaus wird auf die einleitenden Ausführungen sowie auf die Energiestatistik der Energieberater des Bundes – Energiebericht 2021, abrufbar auf der Website des Bundesamts für Eich- und Vermessungswesen (Themen – Energie- und Gebäudemanagement – Energieberichte¹), verwiesen.

Zur Frage 7 bis 9:

- *7. Wie hoch war an den jeweiligen Standorten der Fernwärme-Verbrauch im gesamten Jahr 2022 und 2021?*

¹ <https://www.bev.gv.at/Themen/Energie-und-Gebaeudemanagement.html>

a. Welche Kosten waren damit jeweils verbunden?

i. Bitte um Aufgliederung in jeweilige Kostenkomponenten

- 8. Falls eine Zuordnung auf das Kalenderjahr 2022 nicht möglich ist: Welchen Zeitraum umfasst die letzte Abrechnungsperiode und jene davor?

a. Wie hoch war an den jeweiligen Standorten der Fernwärme-Verbrauch in der letzten Abrechnungsperiode und jener davor?

b. Welche Kosten waren damit jeweils verbunden?

i. Bitte um Aufgliederung in einzelne Kostenkomponenten

- 9. Wie hoch war an den jeweiligen Standorten der Fernwärme-Verbrauch im Zeitraum vom 1. August 2022 bis zum 31. März 2023?

Die Abrechnung des Fernwärmeverbrauches am Standort Museumstraße 7 wird von der Wien Energie GmbH immer für den Zeitraum von 1. September bis 31. August des Folgejahres durchgeführt. Darüber hinaus wird auch die einleitenden Ausführungen sowie auf die Energiestatistik der Energieberater des Bundes – Energiebericht 2021, abrufbar auf der Website des Bundesamts für Eich- und Vermessungswesen (Themen – Energie- und Gebäudemanagement – Energieberichte), verwiesen.

von	bis	MWh	EUR	Arbeitskosten	Gebrauchsabgabe	Energieabgabe
01.09.2019	31.08.2020	940,87	90.457,20	84.271,85	5.056,31	1.129,04
01.09.2020	31.08.2021	1.115,02	107.173,58	99.870,11	5.992,21	1.311,26
01.09.2021	31.08.2022	1.007,48	96.438,08	90.237,97	5.414,28	785,83
01.09.2022	31.08.2023	791,30	75.233,06	70.876,06	4.252,55	104,45

Zur Frage 10:

- *Wie hoch war an den jeweiligen Standorten der durchschnittliche Fernwärmeverbrauch im Zeitraum vom 1. August bis zum 31. März, bemessen an den fünf davorliegenden Jahren.*

Diese Frage lässt sich auf Grund des Jahresabrechnungsintervalls 1. September bis 31. August nicht beantworten.

Zur Frage 11 bis 13:

- 11. Wie hoch war an den jeweiligen Standorten der Stromverbrauch im gesamten Jahr 2022 und 2021?
 - a. Welche Kosten waren damit jeweils verbunden?*
 - i. Bitte um Aufgliederung in einzelne Kostenkomponenten*
- 12. Falls eine Zuordnung auf das Kalenderjahr 2022 nicht möglich ist: Welchen

Zeitraum umfasst die letzte Abrechnungsperiode und jene davor.

a. Wie hoch war an den jeweiligen Standorten der Stromverbrauch in der letzten Abrechnungsperiode und jener davor?

b. Welche Kosten waren damit jeweils verbunden?

i. Bitte um Aufgliederung in einzelne Kostenkomponenten

- 13. Wie hoch war an den jeweiligen Standorten der monatliche Gesamtbruttostromverbrauch im Zeitraum vom 1. November 2022 bis zum 31. März 2023?

Die Abrechnung des Stromverbrauchs wird vom Lieferanten zu unterschiedlichen Intervallen vorgenommen.

Palais Trautson				
Kosten	von	bis	kWh	EUR
Verbrauch Strom	01.01.2021	31.12.2021	541.114,00	30.577,26
Gebrauchsabgabe	01.01.2021	31.12.2021		1.682,24
sonstige Kosten	01.01.2021	31.12.2021		33.257,24
Verbrauch Strom	01.01.2022	31.12.2022	537.595,00	97.057,42
Gebrauchsabgabe	01.01.2022	31.12.2022		5.823,44
sonstige Kosten	01.01.2022	31.12.2022		30.794,56
Palais Trautson, Küche				
Kosten	von	bis	kWh	EUR
Verbrauch Strom	01.10.2020	30.09.2021	28.575,00	1.693,41
Gebrauchsabgabe	01.10.2020	30.09.2021		101,60
sonstige Kosten	01.10.2020	30.09.2021		5.479,84
Verbrauch Strom	01.10.2021	31.12.2021	5.418,00	306,16
Gebrauchsabgabe	01.10.2021	31.12.2021		18,37
sonstige Kosten	01.10.2021	31.12.2021		1.189,12
Verbrauch Strom	01.01.2022	30.09.2022	7.373,00	3.136,52
Gebrauchsabgabe	01.01.2022	30.09.2022		188,20
sonstige Kosten	01.01.2022	30.09.2022		2.258,74
Verbrauch Strom	01.10.2022	30.09.2023	27.243,00	8.647,84
Gebrauchsabgabe	01.10.2022	30.09.2023		518,87
sonstige Kosten	01.10.2022	30.09.2023		3.552,04

Neustiftgasse				
Kosten	von	bis	kWh	EUR
Verbrauch Strom	06.10.2020	18.10.2021	16.120,00	945,47
Gebrauchsabgabe	06.10.2020	18.10.2021		56,72
sonstige Kosten	06.10.2020	18.10.2021		1.511,14

Verbrauch Strom	19.10.2021	31.12.2021	3.195,00	180,54
Gebrauchsabgabe	19.10.2021	31.12.2021		10,84
sonstige Kosten	19.10.2021	31.12.2021		301,67
Verbrauch Strom	01.01.2022	19.10.2022	8.511,30	1.536,58
Gebrauchsabgabe	01.01.2022	19.10.2022		92,20
sonstige Kosten	01.01.2022	19.10.2022		647,83
Verbrauch Strom	20.10.2022	23.10.2023	12.366,00	3.965,22
Gebrauchsabgabe	20.10.2022	23.10.2023		237,91
sonstige Kosten	20.10.2022	23.10.2023		1.008,78

Kirchberggasse TOP 3, 4				
Kosten	von	bis	kWh	EUR
Verbrauch Strom	01.10.2020	30.09.2021	21.847,00	1.282,72
Gebrauchsabgabe	01.10.2020	30.09.2021		76,97
sonstige Kosten	01.10.2020	30.09.2021		2.143,03
Verbrauch Strom	01.10.2021	31.12.2021	6.094,00	344,36
Gebrauchsabgabe	01.10.2021	31.12.2021		20,66
sonstige Kosten	01.10.2021	31.12.2021		581,12
Verbrauch Strom	01.01.2022	30.09.2022	17.560,00	3.170,28
Gebrauchsabgabe	01.01.2022	30.09.2022		190,21
sonstige Kosten	01.01.2022	30.09.2022		1.340,64
Verbrauch Strom	01.10.2022	30.09.2023	26.495,00	8.290,63
Gebrauchsabgabe	01.10.2022	30.09.2023		497,44
sonstige Kosten	01.10.2022	30.09.2023		2.222,57

Kirchberggasse TOP 6				
Kosten	von	bis	kWh	EUR
Verbrauch Strom	01.06.2021	31.12.2021	9.472,00	535,25
Gebrauchsabgabe	01.06.2021	31.12.2021		32,11
sonstige Kosten	01.06.2021	31.12.2021		1.022,69
Verbrauch Strom	01.01.2022	31.05.2022	3.649,00	658,79
Gebrauchsabgabe	01.01.2022	31.05.2022		39,53
sonstige Kosten	01.01.2022	31.05.2022		429,86
Verbrauch Strom	01.06.2022	31.05.2023	16.296,00	4.256,41
Gebrauchsabgabe	01.06.2022	31.05.2023		255,38
sonstige Kosten	01.06.2022	31.05.2023		1.397,12

Kirchberggasse TOP 10				
Kosten	von	bis	kWh	EUR
Verbrauch Strom	01.10.2020	30.09.2021	7.083,00	415,66
Gebrauchsabgabe	01.10.2020	30.09.2021		24,94
sonstige Kosten	01.10.2020	30.09.2021		736,44
Verbrauch Strom	01.10.2021	31.12.2021	2.005,00	113,30
Gebrauchsabgabe	01.10.2021	31.12.2021		6,80
sonstige Kosten	01.10.2021	31.12.2021		206,56
Verbrauch Strom	01.01.2022	30.09.2022	7.379,00	1.332,20
Gebrauchsabgabe	01.01.2022	30.09.2022		79,93
sonstige Kosten	01.01.2022	30.09.2022		567,80
Verbrauch Strom	01.10.2022	30.09.2023	8.844,00	2.742,95
Gebrauchsabgabe	01.10.2022	30.09.2023		164,58
sonstige Kosten	01.10.2022	30.09.2023		741,34

Kirchberggasse TOP 12				
Kosten	von	bis	kWh	EUR
Verbrauch Strom	01.04.2022	27.06.2022	2.241,00	404,59
Gebrauchsabgabe	01.04.2022	27.06.2022		24,78
sonstige Kosten	01.04.2022	27.06.2022		170,96
Verbrauch Strom	28.06.2022	13.06.2023	12.670,00	3.264,90
Gebrauchsabgabe	28.06.2022	13.06.2023		195,90
sonstige Kosten	28.06.2022	13.06.2023		987,02

Volksgartenstraße				
Kosten	von	bis	kWh	EUR
Verbrauch Strom	01.10.2020	30.09.2021	12.680,00	741,78
Gebrauchsabgabe	01.10.2020	30.09.2021		44,51
sonstige Kosten	01.10.2020	30.09.2021		1.348,03
Verbrauch Strom	01.10.2021	31.12.2021	3.504,00	198,00
Gebrauchsabgabe	01.10.2021	31.12.2021		11,88
sonstige Kosten	01.10.2021	31.12.2021		369,73
Verbrauch Strom	01.01.2022	30.09.2022	10.160,00	1.834,28
Gebrauchsabgabe	01.01.2022	30.09.2022		110,06
sonstige Kosten	01.01.2022	30.09.2022		810,04
Verbrauch Strom	01.10.2022	30.09.2023	13.209,00	4.144,75
Gebrauchsabgabe	01.10.2022	30.09.2023		248,69
sonstige Kosten	01.10.2022	30.09.2023		1.142,17

Darüber hinaus wird auf die einleitenden Ausführungen sowie auf die Energiestatistik der Energieberater des Bundes – Energiebericht 2021, abrufbar auf der Website des Bundesamts für Eich- und Vermessungswesen (Themen – Energie- und Gebäudemanagement – Energieberichte), verwiesen.

Zur Frage 14:

- *Wie hoch war an den jeweiligen Standorten der durchschnittliche monatliche Gesamtbruttostromverbrauch im Zeitraum vom 1. November bis zum 31. März, bemessen an den fünf davorliegenden Jahren?*

Die Erhebung der zur Beantwortung nötigen Daten müsste händisch vorgenommen werden. Es wird um Verständnis gebeten, dass aufgrund des unvermeidbar hohen Verwaltungsaufwandes davon Abstand genommen wird.

Zur Frage 15:

- *Wurde nach der letzten Jahresabrechnung ein Anbieterwechsel vollzogen?
a. Wenn nein: Wurde ein Vergleich über potenzielle Kosteneinsparungen bei einem Anbieterwechsel erstellt?*

Der Abruf einer zu erbringenden Leistung, hier im konkreten Fall die Stromlieferung, erfolgt über das Portal e-Shop der Bundesbeschaffung GmbH und ist an die dort vorgegebenen Leistungszeiträume gebunden.

Zur Frage 16:

- *Bitte um Beantwortung der Fragen 2 bis 15 einzeln für untenstehende Unternehmen, für die das Ministerium die Eigentümerfunktion wahrnimmt:*
 - *Justizbetreuungsagentur (JBA)*

Diese Fragen betreffen mangels Ingerenz keinen Gegenstand der Vollziehung des Bundesministeriums für Justiz.

Dr.ⁱⁿ Alma Zadić, LL.M.

